LAGEBERICHT 2024

Geschäftsverlauf und Lage im Geschäftsjahr 2024

Die Güde GmbH & Co KG ist als Großhändler im Bereich Maschinen und Werkzeugen und im Segment technischer Gartengeräte tätig. Den Schwerpunkt der Kunden bilden Bau- und Heimwerkermärkte, Fachhändler, Discounter und Internethändler.

Die Gesellschaft hat eine Niederlassung in Helpfau-Uttendorf, Österreich, die als reine Servicegesellschaft geführt wird.

Die Umsatzerlöse sind im Geschäftsjahr 2024 um 2,3% auf 79,76 Mio. Euro gestiegen (77,94 Mio. Euro im Jahr 2023).

Die Rohertragsquote beträgt 24,9% und ist gegenüber dem Jahr 2023 leicht gesunken (25,2%). Der Rückgang ist im Wesentlichen auf gestiegene Logistikkosten im Bereich des Warenimports zurückzuführen. Die daraus resultierenden Preiserhöhungen konnten nur leicht zeitverzögert an unsere Kunden weitergegeben werden.

Die betrieblichen Aufwendungen sind um ca. 1 Mio. € gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Im Bereich der Personalkosten wurden mehr Lagermitarbeiter in Form von Leiharbeitnehmern benötigt um Auftragsspitzen auszugleichen. Es sind höhere Abschreibungen aufgrund von Neuinvestitionen entstanden, insbesondere begründet durch die Umstrukturierung des eigenen Pkw-Fuhrparks, welcher zuvor geleast wurde. Die Vertriebskosten sind vor allem in Form der Ausgangsfrachten stärker gestiegen als die Umsatzerlöse, was seinen Ursprung weitestgehend in einer veränderten Sendungsstruktur hat.

In den Zins- und Beteiligungserträgen ist eine Gewinnausschüttung der tschechischen Tochtergesellschaft in Höhe von 200 T€ enthalten.

Das Ergebnis vor Steuern mit 1,42 Mio. Euro entspricht einer Umsatzrendite von 1,8% (Vorjahr 2,2%).

Die Vorräte konnten im Berichtsjahr 2024 insgesamt um ca. 3 Mio. Euro reduziert werden. Eine stabile Warenversorgung aus unseren Kernbeschaffungsmärkten und eine fortlaufende Mengenplanung mit Erfolgsanalyse ermöglichte es, die Bestände weiter zu reduzieren und unseren Lieferverpflichtungen dennoch pünktlich nachzukommen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten betragen 1,99 Mio. Euro (Vorjahr 0,99 Mio. Euro) und machen 5,8% (Vorjahr 2,8%) der Bilanzsumme aus.

Die Eigenkapitalquote, einschließlich Gesellschafterdarlehen, beträgt zum Bilanzstichtag ca. 82% (Vorjahr 81%).

Zur schnelleren Liquiditätsgewinnung werden die Kundenforderungen zum Teil an ein Factoringunternehmen abgetreten.

Ein sehr großer Fokus liegt auf den Serviceleistungen, die wir unseren Händlerkunden und immer mehr auch den Endkunden direkt zur Verfügung stellen. So bieten wir den Kunden die Möglichkeit, Ersatzteile für Ihre Geräte 24 Stunden online zu bestellen, sich von unserem Servicecenter Informationen über unsere Produkte einzuholen und sich beraten zu lassen. Diese Dienstleistungen werden im Zuge des stets wachsenden Umsatzanteils mit Internethändlern immer wichtiger, da Sie den Endkunden auch als Grundlage für Ihre Kaufentscheidung dienen.

Die Reklamationsquote konnte im Jahr 2024 stabil niedrig gehalten werden, was dem Image der Marke Güde zuträglich ist. Dies wurde durch konsequente Qualitätssicherungsmaßnahmen direkt in den Beschaffungsmärkten und auch in Deutschland sichergestellt.

Voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken

Der Umsatz im Geschäftsjahr 2025 ist bisher auf Vorjahresniveau.

Für das laufende Geschäftsjahr 2025 rechnen wir mit Umsätzen auf einem ähnlichen Niveau wie im Vorjahr.

Die Risiken 2025 sehen wir größtenteils in der generellen Entwicklung der Wirtschaft. Negative Entwicklungen in der Industrie und daraus gegebenenfalls resultierende Schwierigkeiten am Arbeitsmarkt, könnten sich weiterhin negativ auf das Konsumverhalten der Menschen auswirken.

Auf der Beschaffungsseite besteht ferner das Risiko der Kursentwicklung EUR/USD. Um diesem Risiko entgegenzuwirken, werden Devisentermingeschäfte getätigt. Aufgrund der starken Entwicklung des Euros im Vergleich zum USD im Jahr 2025 drohen durch diese Sicherungen jedoch auch Währungsverluste, die nur teilweise und gegebenenfalls zeitverzögert durch eine höhere Rohertragsquote aufgefangen werden können.

Erhebliche Chancen und Potentiale sehen wir derzeit in neuen digitalen Vertriebswegen, die unseren Händlerkunden kurze Kommunikationswege und noch schnellere Bearbeitungszeiten bieten. Mit einer Onlinebestellplattform für Ersatzteile konnten wir unsere Handelspartner bereits von den Vorteilen überzeugen. Daher werden wir diesen Vertriebsweg unseren Kunden auch für bestehende Sortimentsware öffnen.

Risikobericht

Die Güde GmbH & Co. KG erstellt für das jeweils folgende Geschäftsjahr eine Erfolgs- und Liquiditätsplanung, die als Basis für die Geldmitteldisposition dient. Der Bedarf an kurzfristigen Fremdmitteln wird über mehrere Hausbanken abgedeckt.

Aus der Finanzbuchhaltung wird monatlich eine Erfolgsrechnung erstellt, die auch aperiodisch anfallende Aufwendungen und Erträge berücksichtigt und den Planzahlen gegenübergestellt wird.

Zur Überwachung des Warenbestands und Optimierung der Warenversorgung ist ein Warenwirtschaftssystem im Einsatz.

Das Unternehmen verfügt über ein Debitorenmanagement, mit einem adäquaten Mahnwesen zur Minimierung von Ausfallrisiken. Für den überwiegenden Teil der Debitoren-Forderungen besteht eine Warenkreditversicherung.

Das Unternehmen verfügt über ein Kostenmanagement, das wenn erforderlich in vielen Bereichen kurzfristige Reaktionen zur Kostensenkung ermöglicht.

Der Geschäftsführung sind zum heutigen Zeitpunkt keine Risiken bekannt, die die Entwicklung des Unternehmens nachhaltig beeinträchtigen oder seinen Bestand gefährden könnten.

Wolpertshausen, den 30. September 2025

Ulrich Abendschein
Steffen Linkohr
Geschäftsführung